

# Wintersaison 2025/2026 - LR Tittler: „Winterurlaub in Vorarlberg weiterhin sehr beliebt“

28.5.2026 - | Land Vorarlberg

## Aktueller Tourismusbericht der Landesstelle für Statistik: Positive Bilanz für die Wintersaison 2025/2026.

Bregenz (VLK) – Die Wintersaison 2025/2026 (November bis April) in Vorarlberg zeigt ein erfreuliches Ergebnis der Ankunfts- und Nächtigungszahlen. Mit mehr als 1,3 Millionen Ankünften und mehr als fünf Millionen Übernachtungen verzeichnet Vorarlbergs Tourismus ein starkes Ergebnis. Die Zahl der Nächtigungen konnte um 0,6 Prozent gesteigert werden. Trotz der positiven Zahlen bleibt der Fokus auf der Wettbewerbsfähigkeit und der Weiterentwicklung des Tourismusstandorts, wie Tourismuslandesrat Marco Tittler betont: „In der diesjährigen Wintersaison konnte insgesamt wieder ein sehr gutes Ergebnis für den Vorarlberger Tourismus erzielt werden. Im Fokuss muss weiterhin die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit stehen. Wir arbeiten auch intensiv daran, Vorarlberg weiter als Ganzjahresdestination weiter zu etablieren.“

In der Wintersaison 2025/2026 (November bis April) wurden von rund 1.304.900 Gästen 5.002.400 Nächtigungen gebucht. In diesem Zeitraum buchten österreichische Gäste rund 460.400 Nächtigungen. Dies waren rund 13.300 Nächtigungen mehr als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Ein Nächtigungsplus wurde unter anderem auch von Gästen aus Deutschland (+28.600) und aus Ungarn (+14.900) registriert. Weniger Übernachtungen buchten Besucher aus der Schweiz und Liechtenstein (-22.000), sowie den Niederlanden (-11.300).

Im Vergleich zur Vorjahressaison (November 2024 bis April 2025) erzielten die Tourismusregionen Alpenregion Bludenz, Arlberg, Bregenzerwald und Montafon Nächtigungszuwächse zwischen 1.900 und 26.700 Nächtigungen. Die Tourismusregionen Bodensee-Vorarlberg und Kleinwalsertal verzeichneten

Nächtigungsrückgänge zwischen 11.900 und 29.200 Nächtigungen.

Die gewerblichen Beherbergungsbetriebe verzeichneten eine Nächtigungssteigerung von 2,8 Prozent, während Privatquartiere und andere Unterkünfte einen Rückgang erlebten. Die durchschnittliche Verweildauer der Gäste ist im Vergleich zur Vorjahressaison auf 3,83 Tage wieder leicht gestiegen. Die Verweildauer der letzten zehn Jahre liegt im Durchschnitt bei 3,90 Tagen.

„Um die Ertragslage der Betriebe zu stärken und die Qualität für unsere Gäste zu steigern, müssen die Rahmenbedingungen kontinuierlich verbessert werden“, erklärt Tittler. Maßnahmen wie der Abbau von Bürokratie oder die Stärkung des Fachkräftemarkts sind wesentlich, um dieses Ziel zu erreichen und gleichzeitig den Gästen den gewohnt hohen Qualitätsstandard anbieten zu können.

Landesrat Tittler zeigt sich zufrieden mit der Gesamtbilanz und sieht der beginnenden Sommersaison zuversichtlich entgegen: „Die positive Entwicklung bestätigt einmal mehr die großartige Arbeit der Vorarlberger Tourismusbetriebe. Vorarlberg steht im Winter wie im Sommer für Qualität: für gelebte Regionalität, Gastfreundschaft, Nachhaltigkeit und Vernetzung. Das zeichnet uns über die Grenzen hinweg aus.“

„Das Winterergebnis 2025/26 ist insgesamt durchaus respektabel“, kommentiert Tourismusdirektor Christian Schützinger die Tourismuszahlen von November bis April. „Die Betriebe haben bei den Übernachtungen erstmals seit der Pandemie die Fünf-Millionen-Marke wieder überschritten. Das zeigt uns: Das Vorarlberger Winterangebot kommt bei den Gästen gut an.“ Die meisten Ferienregionen konnten die vergangene Saison positiv abschließen. „Der Ferientourismus ist gut gelaufen. Der Geschäftstourismus hingegen ist aufgrund der wirtschaftlichen Gesamtentwicklung eher gebremst. Das ist vor allem im Rheintal spürbar“, erläutert Schützinger.

Die Entwicklung in den Herkunftsmärkten sei ebenso heterogen. „Die skisportaffinen mittel- und osteuropäischen Märkte haben gut aufgeholt und bewegen sich wieder auf dem Pfad von vor 2018/19.“ Aus der Schweiz und den Niederlanden kamen hingegen weniger Gäste als im vergangenen Winter. „Hier werden wir gemeinsam mit den Destinationen genauer analysieren, welche Faktoren dafür ausschlaggebend waren“, so Schützinger.

<https://presse.vorarlberg.at/land/public/Wintersaison-2025-2026-LR-Tittler-Winterurlaub-in-Vorarlberg-weiterhin-sehr-beliebt>